

Lösungen «Die juristischen Fachsprache»

Bundesverfassung (C) ♦ Obligationenrecht (A) ♦ Verordnung (B) ♦ Vernehmlassungsverfahren (F) ♦

Medienmitteilung BGE (H) ♦ BGE (D) ♦ Strafgesetzbuch (G) ♦ Zeitungsartikel (E)

Schreiben im juristischen Kontext

Bundesgericht weist eine Beschwerde gegen Ausschaffungshaft ab. ~~Wollte sich Frau Al Omar aus Irak der Ausschaffung entziehen?~~

Lausanne, 6. Feb. 2014 (sda)

Das Bundesgericht (in Lausanne) ~~am Genfersee~~ hat am Freitag ~~den fünfseitigen, handgeschriebenen~~ Rekurs einer Frau aus dem ~~kriegerischen~~ Irak abgelehnt, welche ohne Papiere in die ~~ruhige~~ Schweiz gekommen und in Ausschaffungshaft genommen worden war. ~~Die Bundesrichter glauben, dass~~ Eine Reihe von Indizien lassen vermuten, die Frau könnte sich der Ausschaffung entziehen.

Die ~~junge~~, 32-jährige Frau war am ~~Dreikönigstag~~, d.h. am 6. Januar, ~~natürlich~~ ohne Pass und Visum, (aber mit viel Gepäck) von Italien

kommend mit Hilfe eines ~~kriminellen~~ Schleppers nach Zürich gelangt. Dort wurde sie ~~zum Glück~~ von der Polizei aufgegriffen und befragt. ~~Was hatte sie wohl gemacht?~~ Wegen ~~massiver~~ Widerhandlung gegen das Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer wurde sie ~~nur~~ zu einer bedingten Gefängnisstrafe von 15 Tagen verurteilt. ~~Aber~~ Gestützt auf die Zwangsmassnahmen wurde sie (im Hinblick auf ihre Rückschaffung) in Ausschaffungshaft genommen. Dagegen erhob sie ~~mit Recht~~ (sofort) Beschwerde.

Regeln beim juristischen Schreiben

Vermeiden Sie:

- Fragesätze
- Sätze in der Ich-Form
- verstärkende / wertende Ausdrücke
- überhebliche Wendungen
- Umgangssprache
- überflüssige Details

Benutzen Sie:

- neutrale Ausdrucksformen
- sachliche Informationen
- Präteritum
- Konjunktiv I